

Die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung rechnen wir mit gewichteten Durchschnittskursen nach der modifizierten Stichtagskursmethode in Euro um. Die für die Umrechnung verwendeten Kurse ergeben sich aus der folgenden Tabelle:

	1 € =	Bilanz Mittelkurs am 31.12		Gewinn- und Verlustrechnung Durchschnittskurs	
		2006	2005	2006	2005
Argentinien	ARS	4,04253	3,57630	3,86003	3,63920
Australien	AUD	1,66910	1,61090	1,66668	1,63260
Brasilien	BRL	2,81522	2,76080	2,73362	3,03920
Großbritannien	GBP	0,67150	0,68530	0,68182	0,68391
Indien	INR	58,22720	53,09400	56,79643	54,81600
Japan	JPY	156,93000	138,90000	146,06235	136,87040
Kanada	CAD	1,52810	1,37250	1,42422	1,50970
Mexiko	MXN	14,26044	12,56760	13,68452	13,55330
Polen	PLN	3,83100	3,86000	3,89512	4,02260
Republik Korea	KRW	1.224,81000	1.184,42000	1.198,14796	1.274,38350
Russland	RUB	34,68000	33,92000	34,11236	35,19960
Schweden	SEK	9,04040	9,38850	9,25331	9,28010
Slowakische Republik	SKK	34,43500	37,88000	37,21442	38,59480
Südafrika	ZAR	9,21240	7,46420	8,52228	7,91680
Tschechische Republik	CZK	27,48500	29,00000	28,33810	29,78530
USA	USD	1,31700	1,17970	1,25567	1,24480
Volksrepublik China	CNY	10,27930	9,52040	10,00815	10,20250

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

### IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig linear über ihre wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Hierbei handelt es sich insbesondere um Software, die über drei Jahre abgeschrieben wird.

Forschungskosten sind gemäß IAS 38 als laufender Aufwand ausgewiesen.

Entwicklungskosten für künftige Serienprodukte und andere selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte haben wir mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten aktiviert, sofern die Herstellung dieser Produkte dem Volkswagen Konzern wahrscheinlich einen wirtschaftlichen Nutzen bringen wird. Falls die Voraussetzungen für eine Aktivierung nicht gegeben sind, werden die Aufwendungen im Jahr ihrer Entstehung ergebniswirksam verrechnet.

Aktiviert Entwicklungskosten umfassen alle dem Entwicklungsprozess direkt zurechenbaren Einzel- und Gemeinkosten. Finanzierungskosten werden nicht aktiviert. Die Abschreibung erfolgt linear ab dem Produktionsbeginn über die vorgesehene Laufzeit der entwickelten Modelle beziehungsweise Aggregate, die im Allgemeinen zwischen fünf und zehn Jahren liegt.

Die Abschreibungen des Geschäftsjahres haben wir den entsprechenden Funktionsbereichen zugeordnet.

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Bilanz
- Aufstellung der erfassten Erträge und Aufwendungen
- Kapitalflussrechnung
- Anhang
- Bestätigungsvermerk

Ein Werthaltigkeitstest wird bei Geschäfts- oder Firmenwerten sowie bei immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer mindestens einmal jährlich, bei aktivierten Entwicklungskosten und immateriellen Vermögenswerten mit begrenzter Nutzungsdauer nur bei Vorliegen konkreter Anhaltspunkte durchgeführt. Zur Ermittlung der Werthaltigkeit von Goodwills und immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer wird im Volkswagen Konzern grundsätzlich der Nutzungswert herangezogen. Basis hierfür ist die vom Management erstellte aktuelle Planung. Die Planungsprämissen werden jeweils an den aktuellen Erkenntnisstand angepasst. Dabei werden angemessene Annahmen zu makroökonomischen Trends sowie historische Entwicklungen berücksichtigt. Für die Ermittlung der Cash-flows werden grundsätzlich die erwarteten Wachstumsraten der betreffenden Automobili-märkte zugrunde gelegt. Bei der Ermittlung des Nutzungswerts im Rahmen des Werthaltigkeitstests für immaterielle Vermögenswerte verwenden wir länderindividuelle Abzinsungsfaktoren von mindestens 9 %.

**SACHANLAGEVERMÖGEN**

Das Sachanlagevermögen bewerten wir zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige und, sofern erforderlich, außerplanmäßige Abschreibungen. Investitionszuschüsse werden grundsätzlich von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgesetzt. Der Ansatz der Herstellungskosten erfolgt auf Basis der direkt zurechenbaren Einzelkosten sowie anteiliger Material- und Fertigungsge-meinkosten einschließlich Abschreibungen. Reparaturkosten und Zinsen auf Fremd-kapital werden als laufender Aufwand erfasst. Das Sachanlagevermögen wird linear pro rata temporis über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nut-zungsdauern der Sachanlagen werden zu jedem Bilanzstichtag überprüft und gege-benenfalls angepasst.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen hauptsächlich folgende Nutzungsdauern zugrunde:

	Nutzungsdauer
Gebäude	25 bis 50 Jahre
Grundstückseinrichtungen	10 bis 18 Jahre
Maschinen und technische Anlagen	6 bis 12 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Spezialwerkzeuge	3 bis 15 Jahre

Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen werden gemäß IAS 36 vorge-nommen, wenn der erzielbare Betrag (Recoverable Amount) des betreffenden Ver-mögenswertes unter den Buchwert gesunken ist. Der erzielbare Betrag ist der höhere Wert aus Nutzungswert und Fair Value abzüglich Veräußerungskosten. Bei der Er-mittlung des Nutzungswerts im Rahmen des Werthaltigkeitstests für Sachanlagen verwenden wir länderindividuelle Abzinsungsfaktoren von mindestens 9 %. Sollten die Gründe für eine in Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, nehmen wir entsprechende Zuschreibungen vor.

Bei der Nutzung gemieteter Sachanlagen sind die Voraussetzungen des Finan-zierungsleasings nach IAS 17 erfüllt, wenn alle wesentlichen Risiken und Chancen, die mit dem Eigentum in Verbindung stehen, auf die betreffende Konzerngesellschaft übertragen wurden. In diesen Fällen werden die jeweiligen Sachanlagen zu Anschaf-